

Einem Paukenschlag gleich, wurde am 24. Februar vor gut 330 geladenen Gästen symbolisch der Start der neuen Fertigungslinie ausgelöst. Rund 5 Millionen Euro hat Aldra investiert und damit die Fertigungskapazität um gut 100 % erhöht.

# Volle Kraft voraus



Start frei für die neue Fensterstraße in Meldorf, (v.l.) Peter Albers, Jörg Holzgrefe und Jan-Peter Albers starten symbolisch die Anlage.



Werner Spengler aus dem Hause Gutmann und Jörg Holzgrefe präsentieren das neue Aluminium-Kunststofffenster, mit dem Aldra besonders im Süden Deutschlands und in Österreich punkten will.

Aldra besinnt sich dabei auf alte Tugenden. Der Markenname suggeriert auch heute noch eine hohe Authentizität mit dem Produkt Fenster und Tür. Darauf baut die Geschäftsführung um Jörg Holzgrefe und Jan-Peter Albers und forciert mit neuem Schwung die Markenpolitik. Dabei spielt das »Marktplatz-Konzept« eine überaus bedeutende Rolle; im August wird im Zentrum von München der dritte Aldra-Marktplatz eröffnet.

Gleichzeitig mit der Inbetriebnahme der hoch automatisierten Fensterstraße wurden zwei neue Produktlinien präsentiert. Darüber hinaus können Aldra-Partner exklusiv ein neues Sicherheitskonzept in ihr Sortiment aufnehmen. In kürzester Zeit hat Aldra gezeigt, wie man sich auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten kann. Der Standort Meldorf wurde mit einer ganzheitlichen Lösung ausgestattet. Mitte Dezember wurde das anspruchsvolle Projekt be-

gonnen: Alte Maschinen wurden abgebaut, eine komplett neue Anlage wurde implementiert. »Dass dies so schnell gehen konnte, liegt auch an der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Maschinenlieferanten Stürtz und dem hohen Engagement der Aldra-Mitarbeiter«, betont Jörg Holzgrefe. Die Fertigungskapazität ist durch die Hochautomatisierung rasant gestiegen.

Eine logistische Meisterleistung vollbrachten die Montageteams; 46 40-Tonner-Lkws waren Mitte Dezember von Neustadt/Wied-Rott nach Meldorf unterwegs. Montagebeginn war am 17. Dezember und bereits am 4. Januar stand die erste Linie. Unter Volllast konnte dann ab dem 17. Januar produziert werden.

Wurden vor dem Umbau 380 Fenstereinheiten in 8 Stunden hergestellt, so sind es jetzt 560. Dazu tragen nicht nur die einzelnen Eigenschaften der neuen Maschinen bei, vielmehr ist es das Zusammenspiel auf der Grundlage der Ganzheitlichkeit, welches letztlich zu der Produktionssteigerung führt. Das Vorlegemagazin der Stabbearbeitungsanlage taktet die Profilstäbe automatisch zum Eintransport in das Sägemodul. Sämtliche Bearbeitungsschritte werden anschließend am Profilstab durchgeführt. Parallel werden vom Stahlzu-

## Terrassendächer

Das ideale Aluminium System speziell für den Einsatz als Terrassenüberdachung oder Carport. Eine leichte runde Profilsicht sowie die abgerundeten Endstücke verleihen dem System das individuelle Design.

Auch als Lagerlängen lieferbar!



Besuchen Sie uns auf:  
[www.wilken-wiesmoor.de](http://www.wilken-wiesmoor.de)

**Wilken GmbH**

ELEMENTE- & WINTERGARTENBAU  
Am Dobben 16 · 26639 Wiesmoor  
Telefon: +49 (0) 4944/91 2139  
Telefax: +49 (0) 4944/91 2159  
email: [info@wilken-wiesmoor.de](mailto:info@wilken-wiesmoor.de)



ALDRA SAFETY



de eine Triple Line mit einem horizontalen Vierkopfpfutzer gewählt. Auch hier werden über Verteilersysteme die Elemente zur halbautomatischen Beschlagmontage zugeführt.

Mit der Kapazitätserhöhung kann die steigende Nachfrage nach dem Aldra-Energiesparfenster 88plus erfolgreich bedient werden.

Die papierlose Produktionssteuerungssoftware ProOpt aus dem Hause Stürtz koordiniert und überwacht den gesamten Fertigungsprozess. Durch den automatischen internen Transport werden bislang notwendige manuelle Arbeitsschritte schlicht überflüssig. Grundsätzlich werden die Fenster so eingesteuert, dass jede Komponente, die der Kunde bestellt hat, zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort sein wird. Vom Rahmenmaterial über das Glas, über die Schließ- und Lüftungstechnik bis zur Sprosse.

strie- und Gewerbebauten viele neue Möglichkeiten, farbliche Akzente in der Fassade zu setzen.

»Diese hochwertige Variante« so Jan-Peter Albers, »bringt eine neue Qualität in unser Sortiment. Die nahezu unendliche Farb- und Variantenvielfalt lässt kaum Wünsche offen«. Das neu entwickelte Sortiment gibt Fachbetrieben die Chance, eine breite Produktpalette, die auf dem Fenstermarkt notwendig ist, anzubieten.

Mit Aluvorsatzschalen können sowohl die 70-mm-Fenstersysteme, aber auch die hoch wärmedämmenden 88plus-Fenstersysteme mit einem  $U_w$ -Wert bis  $0,75 \text{ W/m}^2\text{K}$  ausgestattet werden. Das 88plus-Fenstersystem mit Mitteldichtung, einer Bautiefe von 88 mm sowie drei Dichtungsebenen ist das neue Flaggschiff im Programm des Meldorfer Fenster- und Türenherstellers. Im Ver-



Mit viel Enthusiasmus vermittelte Walter Had einem interessierten Kreis von Aldra-Partnern das neue Aldra-Safety-Konzept.

Die Triple Line der Flügelstraße...



Die Stabbearbeitungsanlage für die komplette Bearbeitung von PVC-Fenstern und -Türen. Die Armierungsstäbe werden vom Stahlschnittzentrum just-in-time der Armierstation zugeführt.

gleich zu der begrenzten Farbauswahl, in der Kunststofffenster bisher zur Verfügung standen, können Architekten und Bauherren bei der Farbauswahl für die Aluminium-Vorsatzschale auf die komplette RAL-Farbpalette zurückgreifen, wahlweise in matter oder glänzender Optik oder mit Strukturoberfläche.

Im Trend liegen derzeit Grautöne. Auf Wunsch sind Flügel und Rahmen auch in unterschiedlichen Farbtönen erhältlich. Auch die Statik profitiert von der neuen Technik, weil die thermische Belastung des Kunststoffprofils geringer ist. Sonderkonstruktionen wie Hebeschiebe-Türen sind ebenfalls erhältlich.

Pünktlich zu den Aldra-Innovations-tagen präsentierte Aldra die 88plus-Haustür. Der größte Vorteil der Energiesparhaustür ist klar: eine Top-Wärmedämmung. Mit einem Rahmenwert von  $U_f = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$  können in der Energyline-Ausführung Gesamtwärmedämmwerte der Tür bis  $U_d$  unter  $0,8 \text{ W/m}^2\text{K}$  erreicht werden. Dies ist auf das 5-Kammersystem, die drei Dichtungsebenen, die zusätzliche innovative Glasfalzdichtung sowie die thermisch getrennte Bodenschiene zurückzuführen. »Diese

schnittzentrum die Armierungsstäbe just-in-time der Armierstation im Stabbearbeitungszentrum zugeführt. Die Rahmenlinie ist ausgestattet mit einer Double Line mit dem neu entwickelten horizontalen Vierkopfpfutzer und einem nachfolgenden Elementepuffer. Über automatische Verteil- und Puffersysteme werden die Rahmenelemente entsprechend der übergreifenden Fertigungssteuerung den drei Montagebahnen zugeführt. Der innerbetriebliche Elementtransport wurde damit wesentlich erleichtert. Für die Flügelinie wur-

Ebenfalls neu in die Fertigung integriert wurde ein Dichtungseinziehautomat der Superlative von Lemuth. Jörg Holzgrebe: »Die neue Fensterfertigungsstraße in Meldorf gehört nun zu den modernsten in ganz Europa. Ich betrachte diesen Schritt als Investition in die Zukunft«.

#### Ungewöhnlich breite Farbpalette

Bereits auf der BAU in München präsentierten das Systemhaus Gutmann gemeinsam mit Aldra das neue Aluminium-Kunststofffenster. Mit diesem System bieten sich insbesondere bei Indu-



*...und die Double Line der Rahmenstraße.*

Wärmedämmwerte machen die 88plus-Haustür der Zukunft«, so Jan-Peter Albers.

Die enorme Stabilität der Tür wird durch eine feuerverzinkte Stahlaussteifung erreicht. Die Flügelecken sind durch verschweißte Eckverbinder verstärkt, die mit der Stahlarmierung kraftschlüssig verbunden sind. Sie nehmen Biege- und Torsionskräfte auf – z. B. bei Aufbruchversuchen – und bauen sie über den gesamten umlaufenden Stahlrahmen wieder ab. Schlosstechnik und Türbänder sind stets im Stahl verschraubt. Es können somit Türen bis 2400 mm Höhe gebaut werden. Dreidimensionale Türbänder garantieren eine spürbare und einzigartige Leichtgängigkeit. Die drei Dichtungsebenen sowie eine zusätzliche Bürstendichtung sorgen dafür, dass die Haustür typisch norddeutsch »wind- und wetterfest« ist.

Auch in Punkto Sicherheit hat die Energiespartür eine Menge zu bieten. Bereits im Standard ist die 88plus-Haustür serienmäßig mit einer Dreifach-Verriegelung mit zwei zusätzlichen, massiven Schwenkriegel-Bolzen-Verschlüssen und einer durchgehenden Schließleiste auf der Rahmenseite ausgestattet. Die hohen Qualitätsmerkmale der 88plus-Haustür von Aldra sind mehrfach von externen Instituten bestätigt worden, denn alle Türen tragen das RAL-Gütezeichen, sind IFT-systemgeprüft sowie CE-zertifiziert. Die 88plus-Haustür ist in allen 180 Aldra-Haustür-Modellvarianten aus Kunststoff ab sofort erhältlich.

Exklusiv für Aldra-Partner und somit ein Alleinstellungsmerkmal ist das ab sofort verfügbare Warnsignal Aldra-Safety. Ein ohrenbetäubendes Alarmsignal mit mehr als 100 dB schreckt jeden Einbrecher ab. Es reagiert auf Aufhebelversuche oder bei Glasbruch. Der Aldra-Safety ist eine unter dem Fenstergriff montierte Elektronikeinheit. Mit wenigen Griffen ist das VDS-geprüfte Modul ohne Verkabelung montiert.



*Premiere für den neu entwickelten Zweikopfputzautomaten.*